

Sonntag, 12.08.2018 17:00 Uhr

1097. Meisterschafts-Spiel der OLKA Kampfmannschaft

1. KM - Meisterschafts-Spiel im Spieljahr 2018/2019

SR Olka : SV Niederndorf

4:1 (1:0)



Trainer:

Christian Feller

Ersatzspieler:

Gründhammer

Tischler

Thaler

Lautner

Torschützen

Beschta (20., 60.), Gwercher (71.), Thaler (80.)

Reihung Torschützen:

2 Tore: Beschta
1 Tor: Gwercher, Thaler

2018/19	Auswärts	Heim	Summe
Siege	0	1	1
Unentschieden	0	0	0
Niederlagen	0	0	0
			Punkte
Torverhältnis:	4:1		3

Spielbericht:

Allgemein:

Es geht wieder los. Auftaktpartie in der neuen Bezirksliga Ost gegen Niederndorf. Die Gäste sind letzte Saison lange im Abstiegskampf involviert gewesen. Dieses Jahr soll man wieder weiter vorne gastieren.

Beim SRO hat sich im Sommer sehr viel getan. Die alten arrivierten Spieler haben die Schuhe an den Nagel gehängt. Ein Pletzer oder Obexer hat man diesen Sonntag mit Bier und Ordner – Leiberl am Platz gesehen. Ungewohnt, aber der Umbruch musste kommen. Mit Gwercher Manuel stand nur ein Kicker in der Startelf der über 30 Jahre alt ist. Der Rest ist Mitte 20!

Mit dem Trainer Duo Feller / Tischler wurden außerdem 2 Fachmänner an die Seitenlinie gestellt. Beide haben langjährige Fußballerfahrung und wollen das an die Burschen weitergeben.

Spiel:

Es ist heiß. Sehr heiß sogar. Mit über 30°C hat man eigentlich einen lauen Sommerkick erwarten dürfen. Trotzdem sind sehr viele Zuschauer ins Erlenaustadion gekommen. Der SRO spielt nun mit 4er Kette. Rieser David und Gwercher Manuel bilden die Innenverteidigung. Mit Manuel Farthofer und Andreas Schöpf sind zwei junge Wilde an den Außenbahnen. Man merkt hier auch bereits die Handschrift der Trainer. Die beiden Außenverteidiger kommen mit nach vorne, es wird sehr viel auf spielerische Lösungen gesetzt. Das tut dem Auge gut und es wird tatsächlich Fußball gespielt. Der SRO ist die bessere Mannschaft, hat aber im Defensivverbund immer wieder schwächen und lässt so auch Niederndorf am Spiel teilhaben.

In Minute 20 kommt der SRO über die rechte Seite. Der Ball kommt halbhoch in den 16er und Bescha Patrick nimmt die Kugel volley. Der satte Schuss schlägt hinter dem Keeper im Netz ein und der SRO darf das erste Mal jubeln.

Nur Minuten später Niederndorf mit einem Kopfball nach einer Flanke. Keeper Schett reagiert sensationell und kratzt das Leder noch am Pfosten vorbei. Aber es wäre ohnehin abseits gewesen.

Mit dem knappen 1:0 geht es in die Pause, wobei der SRO durchaus die ein oder andere Chance auf eine höhere Führung gehabt hätte.

In der zweiten Halbzeit kommt der SRO etwas müde aus der Kabine. Es dauert ein wenig ehe man wieder nach vorne kommt. Hinzu kommen dumme und unnötige Ballverluste im Spielaufbau, die Niederndorf immer wieder vor unser Tor kommen lassen. Richtig gefährlich wird es aber nicht.

In Minute 60 bringt Bujar Miftari einen Einwurf scharf an den 5er. Der Ball geht an Sieberer Stefan noch vorbei aber Patrick Beschta drückt die Haut über die Linie.

In Minute 71 bekommen wir einen Freistoß in aussichtsreicher Position. Manuel Gwercher bekommt den Ball genau über die Mauer und trifft zum 3:0. Wobei hier der Keeper auch nicht ganz unschuldig ist.

In Minute 80 dann die endgültige Entscheidung. Thaler Martin bekommt am 16er den Ball und drückt ab. Er trifft die Kugel zwar nicht richtig, es reicht aber, dass der Ball in die Maschen geht.

Weitere große Chancen durch Rieser (Kopfball) und Miftari (Lupfer) blieben ohne Tor. Knapp vor Schluss dann doch noch ein Treffer für Niederndorf. Daniel Schuster trifft zum Endstand von 4:1.

Der Frust war groß bei den Gästen, deshalb hat Stephan Tiefenthaler das Feld vorzeitig verlassen. Sein rüdes Foul gegen Manuel Gwercher 2 Minuten vor Schluss lässt den Schiedsrichter die Gelb/Rote Karte zücken.

Dann war Schluss und der SRO gewinnt hochverdient mit 4:1.

Fazit:

Ein verdienter Sieg gegen einen schwachen Gegner. Niederndorf ist nur gefährlich wenn der SRO Fehler macht. Man sieht bereits die Handschrift der neuen Trainer und darf gespannt sein, wie es mit dieser jungen Truppe weitergeht.

Kommende Woche kommt es zum Derby gegen Breitenbach. Anpfiff ist am Samstag, den 18.08.18 um 18:30 Uhr in Breitenbach. Schauts vorbei...